

ADAC und door2door starten gemeinsamen Ridesharing-Service in Berlin

Neue Kooperation erweitert das Angebot von allygator shuttle auf gesamten S-Bahn Ring

Berlin, 2. Februar 2018. Europas größter Mobilitätsclub [ADAC](#) e.V. und das Technologie-Unternehmen [door2door](#) bringen gemeinsam den Ridesharing-Dienst „allygator shuttle“ auf die Straßen der Hauptstadt. Über die door2door-Mobilitätsplattform bedient der neue Fahrservice ab sofort jeden Freitag und Samstag von 17 Uhr bis 1 Uhr den gesamten Berliner S-Bahn-Ring. Nutzer können sich von insgesamt 25 teils elektrischen Fahrzeugen unterschiedlicher Hersteller an ihr persönliches Wunschziel im Aktionsgebiet fahren lassen.

Smart und sicher durch die Stadt

ADAC und door2door bieten mit dem On-Demand-Ridesharing-Dienst „allygator shuttle“ eine flexible und dynamische Ergänzung zum bestehenden Mobilitätsangebot, das sich in erster Linie nach den individuellen Bedürfnissen der Nutzer richtet. „allygator shuttle“ bündelt mehrere Fahrgäste, die einen ähnlichen Fahrtweg haben, anhand eines intelligenten Algorithmus in einem Shuttle und bringt sie sicher und komfortabel ans Ziel. So werden Fahrzeuge optimal ausgelastet, der Verkehr und Emissionen reduziert – und die Stadt lebenswerter gemacht.

„Der ADAC ist und bleibt natürlich in erster Linie ein erfolgreicher Automobilclub, gleichzeitig möchten wir aus Kooperationen wie mit door2door lernen. Uns ist es wichtig Erfahrungen zu sammeln, wie neue Mobilitätsangebote im urbanen Umfeld funktionieren, wie sich Nutzerverhalten entwickelt und welche Ableitungen sich für die individuelle Mobilität insbesondere junger Menschen ergeben“, sagt Alexander Möller, Geschäftsführer des ADAC e.V. „Schon heute sind wir in großen Städten immer komplexeren Mobilitätsfragen und Herausforderungen ausgesetzt, denen es intelligente Angebote entgegenzusetzen gilt. Das betrifft Emissionen ebenso wie Verkehrsaufkommen oder die Parkraumbewirtschaftung“, so Möller weiter.

Die Technologie von door2door ermöglicht es dem ADAC, einen Service anzubieten, der sich an die Mobilitätsbedürfnisse der Berliner richtet und dabei gleichzeitig zeitsparend und kostenschonend ist. In der dreimonatigen Pilotphase steht allygator shuttle allen Nutzern kostenlos zur Verfügung. Nutzer buchen ganz einfach per allygator-App eine Fahrt in den komfortablen Shuttlebussen. Die Routenplanung erfolgt dynamisch, ohne vorgeschriebenen Routen oder festen Fahrplan.

Berlins Bürgermeisterin und Wirtschaftssenatorin, Ramona Pop, begrüßt das heute vorgestellte Projekt, da es in Zeiten der wachsenden Stadt und einem steigenden Verkehrsaufkommen eine wichtige Ergänzung im Mobilitätsangebot darstellt. Ridesharing-Angebote sind aufgrund der Möglichkeit einer nahtlosen Integration in bestehende ÖPNV-Netze besonders interessant. Die Stadt Berlin möchte eine Vorreiterrolle für moderne Mobilität einnehmen. Derartige Projekte tragen dazu bei.

Die Mobilitätsplattform von door2door entfaltet große Wirkung auf die Gesellschaft. Sie ermöglicht es Städten, Nahverkehrsunternehmen und Mobilitätsanbietern eigene On-Demand-Rideshare Services als Teil des öffentlichen Verkehrs einzuführen und zu betreiben, der für eine Stadt und deren Bürger wirtschaftlich tragfähig und deutlich effizienter ist. Die erfolglose Parkplatzsuche am Abend oder viele Autos mit nur einem Insassen, die die Straßen gerade zur Rush-Hour verstopfen, könnten mit dem Konzept der On-Demand-Shuttles der Vergangenheit angehören.

“Wir freuen uns, dass wir mit dem ADAC einen Partner gefunden haben, mit dem wir bestehende Mobilitätslücken in Berlin wirksam schließen können”, so Dr. Tom Kirschbaum, Gründer und Geschäftsführer von door2door. “Wir sind davon überzeugt, dass Ridesharing eine der nachhaltigsten und somit zukunftsreichsten Formen der öffentlichen Mobilität darstellt”.

allygator shuttle Eckdaten

Die allygator App ist sowohl im Apple-Store als auch im Google Play Store kostenlos erhältlich. Nutzer buchen ganz einfach per allygator-App eine Fahrt in den komfortablen Shuttlebussen. Die Routenplanung erfolgt dabei ohne vorgeschriebenen Fahrplan oder feste Routen, sondern richtet sich ganz nach den Bedürfnissen der Nutzer.

Betriebszeiten: jeden Freitag und Samstag von 17h- 01h

Betriebsgebiet: im gesamten Berliner S-Bahn-Ring

Über ADAC

Der ADAC e.V. ist mit knapp 20,2 Millionen Mitgliedern der größte Verein Deutschlands. Als mitgliederorientierter Mobilitätsdienstleister kümmert sich der ADAC um die Sicherung und Weiterentwicklung der individuellen Mobilität seiner Mitglieder, insbesondere unter dem gesellschaftlichen Einfluss von Digitalisierung, Vernetzung und Umweltschutz.

Über door2door

Das Berliner Technologie-Unternehmen door2door entwickelt zukunftsfähige Lösungen für die urbane Mobilität. Es bietet Städten und öffentlichen Verkehrsbetrieben eine Technologieplattform, die es ihnen ermöglicht, eigene Shuttle-Dienste auf Abruf im öffentlichen Nahverkehr zu betreiben. Außerdem entwickelt door2door derzeit eine Plattform für autonom-fahrende ÖPNV-Flotten. Das Unternehmen beschäftigt 100 Mitarbeiter aus über

30 Ländern in Berlin und Porto Alegre, Brasilien. Zu den aktuellen Partnern gehören unter anderem ZF, Arriva UK sowie die Duisburger Verkehrsgesellschaft. Die Innovationskraft von door2door in der Mobilitätsbranche wurde von Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel gewürdigt und führte zu einem regelmäßigen Austausch und Beratung zu Mobilität und digitalen Transformationsthemen. door2door ist eines der jüngsten Mitglieder des Weltwirtschaftsforums und wurde von Frost & Sullivan als European Entrepreneurial Company of the Year ausgezeichnet.

Druckfähiges Bildmaterial sowie weitere Hintergrundinformationen können Sie hier herunterladen: <https://www.door2door.io/press.html> oder presse.adac.de

Sie haben Interesse an einem Gespräch oder benötigen zusätzliche Informationen?

Katharina Lucà

katharina.luca@adac.de

Tel.: +49 (0)89 7676 2412

Lidia Fabian

Communications & PR Lead

lidia@door2door.io | Tel: +49 177 75 47 205